

Bodenseegärten

Große Übersichtskarte



Gärten & ihre Geschichte

www.bodenseegaerten-geschichte.com

10
JAHRE
Bodensee-
gärten

BODENSEEGÄRTEN

Eine Reise durch die Zeit
in der Vierländerregion

Westlicher Bodensee

www.bodenseewest.eu

Grenzenloses GartenRendezvous

Die Region Westlicher Bodensee rollt das ganze Jahr über ihren grün-bunten Teppich aus und lädt zum GartenHopping auf Schweizer und deutscher Seite ein. Viele Privatleute öffnen dann auch ihre Gartentore und empfangen Interessierte beim „Grenzenlosen GartenRendezvous“ in ihren Refugien. In naturnahen Bauerngärten, liebevoll gestalteten Kräutergärtchen, romantischen Familiengärten, phantasievollen Künstlergärten sowie Schloss-, Kloster-, Insel- und Landschaftsparks erleben die Gäste lebendige Gartenkultur in inspirierenden Variationen. Jeder der 69 Gärten erzählt seine eigene Geschichte. Beim Besuch sollte man Zeit mitbringen, denn der Austausch mit den Gartenbesitzern gehört beim GartenRendezvous einfach dazu. Sie alle zeigen die Handschrift und die Leidenschaft ihrer Besitzer. Informationen zu Öffnungszeiten und Kontaktdaten, aber auch zu Übernachtungsmöglichkeiten und Gastronomieangeboten in den Gärten finden sich in der Broschüre „Grenzenloses GartenRendezvous“ und auf www.bodenseewest.eu. Dort stehen auch vier „Gartenrouten per Pedal“ zum Download bereit.



Foto: Insel Reichenau, Adam Merz

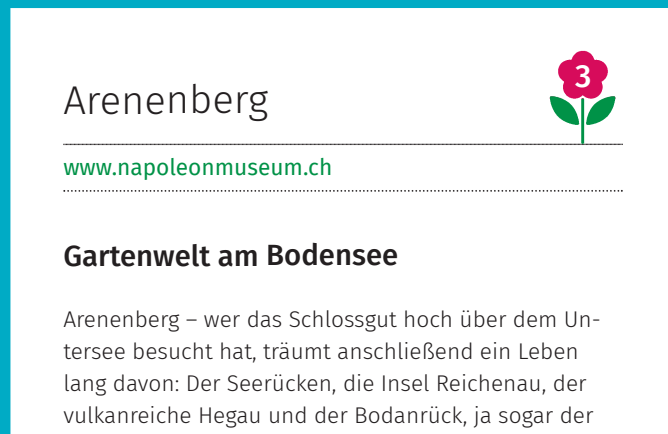
Insel Mainau

www.mainau.de

Naturerlebnis zu jeder Jahreszeit

Die Insel Mainau im Bodensee ist ein Naturerlebnis zu jeder Jahreszeit. Der ganzjährig geöffnete Park mit barocker Schlossanlage aus dem 18. Jahrhundert beherbergt u.a. auch eines der größten Schmetterlingshäuser Deutschlands sowie eine über 150 Jahre alte Baumsammlung. Das Frühjahr startet mit rund einer Million Tulpen und anderen Frühlingsblumen. Hunderte Rhododendren und duftende Rosen versüßen den Sommer, über 12.000 farbenfrohe Dahlien in über 280 Sorten machen den Herbst unvergesslich und in der kalten Jahreszeit verwandelt sich die Blumeninsel in einen magischen Wintergarten. Neben Natur- und Garteninteressierten sowie Erholungssuchenden kommen auch viele Familien auf die Insel. Ob Eltern und Kinder, Großeltern und Enkel oder alle gemeinsam – machen Sie die Insel Mainau zu Ihrem Familienerebnis. Das beliebte Ausflugsziel lädt ein, den hektischen Alltag zu vergessen und sich bewusst an den Schönheiten und der Ruhe der Natur zu erfreuen.

Tipp: Die Insel Mainau bietet nicht nur Pflanzenvielfalt, sondern auch eine Vielzahl an Führungen mit besonderen Einblicken und unvergesslichen Veranstaltungen.



Arenenberg

www.napoleonmuseum.ch

Gartenwelt am Bodensee

Arenenberg – wer das Schlossgut hoch über dem Untersee besucht hat, träumt anschließend ein Leben lang davon: Der Seerücken, die Insel Reichenau, der vulkanreiche Hegau und der Bodanrück, ja sogar der Linzgau sind von hier aus erlebbar. Dazu ein Landschaftspark aus dem beginnenden 19. Jahrhundert, der – frisch restauriert – keine Wünsche offenlässt. Schon die Römer siedelten an diesem traumhaften Ort und betrieben Weinbau. Kein Wunder also, dass es Reben sind, die den roten Faden durch die Geschichte spinnen. Von der Spätantike führt er direkt zum mittelalterlichen „Narrenberg“. Bis hin zur Gegenwart sind alle Epochen auf Arenenberg von der Leidenschaft für eine gelungene Symbiose aus Wein, Gärten, höfischem Leben und der Landwirtschaft geprägt. Arenenberg steht heute als Synonym für Landwirtschaft, für Musikinstrumentenbau, für Gastronomie und nicht zuletzt für das international renommierte Napoleonmuseum mit seinen Kunstwerken. Am besten erleben lässt sich diese Fülle mit einem sprudelnden Glas Cascade. Mit klassischer Flaschengärung gekellert, verbindet er die große Geschichte des Arenenbergs und seiner Gärten mit der innovativen Gegenwart.



Foto: Mainau



Foto: Liechtenstein Museum

Fürstentum Liechtenstein

www.tourismus.li

Ernährungsfeld Vaduz

Gärten und Ernährung – das Ernährungsfeld im Haberfeld in Vaduz zeigt die durchschnittlich benötigte Fläche zur Ernährung eines Menschen. Angebaut werden spezielle Nahrungspflanzen zur regionalen Vermarktung unter Miteinbezug der Öffentlichkeit.



Foto: Liechtenstein Museum

Bregenzer Seeanlagen

www.bregenz.travel

Voller Gartengenuss

Die Bregenzer Seeanlagen erstrecken sich in prachtvollen Farben vom Festspielhaus Bregenz bis zu den Sunsetstufen am Hafen. Voller Gartengenuss mit historischem Baumbestand, Blumeninseln und der Weite des Bodensees.



Foto: Liechtenstein Museum

Insel Reichenau

www.reichenau-tourismus.de

Klostergärten Reichenau

Erleben Sie das Welterbe Reichenau bei einer Führung oder einem Rundgang durch die neugestalteten Klostergärten. Im Kloster Reichenau entstanden zwei der bedeutendsten Quellen der Gartenkultur des Mittelalters. Die Klostergärten interpretieren diese und stellen einen Bezug zur heutigen Gartenkultur her.



Foto: Liechtenstein Museum

Weingut Arenenberg

www.arenenberg.ch/weingut

Gartengeschichte der besonderen Art

Wahrscheinlich handelt es sich um das älteste Kulturgetränk der Menschheit – am See pflegten schon die Römer ihren Wein. Damit schrieben sie Gartengeschichte! Das gilt besonders für den Arenenberg, dessen Weingut soweit zurückreicht. 2000 Jahre Geschichte in flüssiger Form, ein wahrer Genuss!



Foto: Mainau



Foto: Liechtenstein Museum

Garten-Führungen

Eine Auswahl – für Gruppen ab 10 Personen

Arenenberger Gartenwelt

Führung durch den Schlosspark mit seinen Installationen wie Eiskeller, Eremitage, Grotten und Wasserspiele. Preis: CHF 180.– pro Gruppe Gruppen: 10-20 Personen Dauer: 50 min.

www.napoleonmuseum.ch, www.arenenberg.ch

Tipp: Ideal mit einer Weindegustation

Insel Mainau – Erlebnis der 4 Jahreszeiten

Geführter Gartenrundgang durch Geschichte und Botanik der Insel Mainau Preis: EUR 150.– pro Gruppe Gruppen: 10-25 Personen Dauer: 90 min.

www.mainau.de

Tipp: Ideal zum Sonnenuntergang

Die Gärten der Kartause Ittingen

Auf grünen Pfaden durch die Epochen und das Gelände der Kartause Ittingen Preis: CHF 150.– pro Gruppe, Eintritt: CHF 7.– pro Person Gruppen: 10-15 Personen Dauer: 90 min.

www.kartause.ch, www.kunstmuseum.tg.ch

Tipp: Ideal mit einer Übernachtung



MAINAU

Insel Mainau

BLUMENPARADIES IM BODENSEE



Tulpen im Frühling, Rosen im Sommer und Dahlien im Herbst – neben den jahreszeitlichen Blütenhighlights hält die Insel Mainau eine Vielzahl an Attraktionen und Naturerlebnissen am Bodensee für Sie bereit.

Jetzt vorab Online-Ticket sichern unter:

WWW.MAINAU.DE

Blühende & historische Gärten

www.echt-bodensee.de

Überlinger Weltacker 2000 m²

Die Geschichte der Gärten am Bodensee ist jahrhundertalt. Und neben den prächtigen Schlossgärten, grünen Parks und liebevoll angelegten Blumenbeeten gibt es seit einiger Zeit einen ganz besonderen Garten am Bodensee: der „Überlinger Weltacker 200 m²“ – ein Umweltbildungsprojekt und Veranstaltungsort. Auf 2000 m², die rein rechnerisch aktuell jedem Menschen an fruchtbarer Ackerfläche zur Verfügung stünden, zeigt der Überlinger Weltacker in einer Freiluftausstellung die meistangebauten Nutzkulturen der Welt wie Reis, Erdnuss, Baumwolle und viele mehr. Er zeigt eindrucksvoll und ohne erhobenen Zeigefinger auf, wie wir mit unseren Ressourcen (Boden, Wasser, Artenvielfalt etc.) umgehen und welchen Einfluss wir als Einzelne durch unsere Ernährungs- und Konsumgewohnheiten haben, was und wie auf den Ackerflächen der Welt angebaut wird.

Es finden regelmäßige Veranstaltungen und Führungen statt (Mai bis Oktober) und der Eintritt ist kostenfrei.

Mehr zum Überlinger Weltacker und weiteren Gärten und ihren Geschichten gibt es auf www.echt-bodensee.de/garten



Foto: Mainau



Foto: Kartause Ittingen

Kartause Ittingen

www.kartause.ch, www.kunstmuseum.tg.ch

Gärten und ihre Geschichte

Die Gärten der Kartause Ittingen

Sieben Jahrhunderte lang lebten Mönche in Ittingen. Gemäss klösterlicher Tradition strebten sie nach Selbstversorgung. Die Klostermauer umfasste somit auch Gartenflächen. In historischen Ansichten fallen vor allem der Kräutergarten und der Küchengarten im Süden auf. Sie waren durch ihre geometrisch-ornamentale Gestaltung zugleich Nutz- und Ziergarten. Abgeschiedene Bereiche waren die beiden Kreuzgärten, und jedes der 14 Zellenhäuser hatte sein eigenes, ummauertes Gärtchen, das jeder Mönch selbst pflegte. Nach der Aufhebung des Klosters nutzte Gutsherr Victor Fehr ab 1867 die Klostergebäude als herrschaftlichen Wohnsitz und führte einen landwirtschaftlichen Grossbetrieb. Er wandelte einen Teil der früheren Nutzgärten zu reinen Ziergärten um und verlied anderen Teilen der Freiflächen durch Baumpflanzungen das Erscheinungsbild einer Parkanlage. Seit 1977 pflegt die Stiftung Kartause Ittingen die Gärten des ehemaligen Klosters. Traditierte Nutzungsformen wurden teils beibehalten oder wiederhergestellt, teils dienten gezielte Eingriffe der Erschliessung der Gärten für die Besucherinnen und Besucher.



Foto: Meersburg

Neues Schloss Meersburg

www.neues-schloss-meersburg.de

Eine originelle Lösung

Die ehemalige Residenz der Fürstbischöfe von Konstanz begeistert durch seine prächtige Architektur und Innenräume. Die Gartenterrasse bietet einen grandiosen Panoramablick auf den Bodensee bis hin zu den Alpen. Als Johann Christoph Gessinger ab 1712 den Hofgarten im französischen Stil auf zwei Terrassen und mit einem Teehäuschen anlegte, schuf er damit eine Musteranlage für originelle Lösungen auf beengtem Platz.

Kloster und Schloss Salem

www.salem.de

Vom Klostergarten zum Schlosspark

Seit dem Mittelalter waren Klöster die Bewahrer der Gartenkultur in Europa – so auch Salem! Das ehemalige Zisterzienserkloster wurde 1134 gegründet und ist heute eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler der Bodenseeregion. Die barocke Gartenanlage mit Springbrunnen und zwei Labyrinth steht für die Ziergärten, die es damals gab. Zu Klosterzeiten befand sich an dieser Stelle der „Kuchgarten“. Im 19. Jh. wurden Teile der klösterlichen Nutzhöfe in einen englischen Landschaftspark integriert. Alter Baumbestand, darunter einige Exoten, sind heute noch Zeugen dieser Epoche. Das schöne Ambiente der grünen Schlossanlage mit seinen historischen Gebäuden lässt sich auch mit dem „Picknick-Konzert“ am 20. Mai (ab 11 Uhr) und der Ausstellungsmesse Home & Garden am 5.-8. September genießen.



Foto: Rorschach



Foto: Stiftung Napoleon III

Stiftung Napoléon III

www.stiftungnapoleon.ch

Der Freundeskreis des Napoleonmuseums widmet sich der Erforschung und Wiederherstellung des Arenenberger Parks.



Foto: Würth Rorschach

Forum Würth Rorschach

www.wuerth-haus-rorschach.ch/kunst

Direkt am Bodensee-Radweg gelegen, laden die Kunstwerke im Skulpturengarten Erwachsene und Kinder zum Staunen ein.



Foto: Arenenberg

Gärten und ihre Geschichte

www.bodenseegaerten-geschichte.eu

Konstantinopel – Reichenau – Konstanz – Sankt Gallen

Der Bodensee gilt dank des berühmten aus dem beginnenden 9. Jahrhundert stammenden Sankt Galler Klosterplans unbestritten als die Wiege der Gartenkultur des Abendlandes. Die beeindruckende Zeichnung entstand aber nicht im Gallus-Kloster, sondern in der eng befreundeten Abtei Reichenau. Nahezu zeitgleich entstand dort auch ein Hortulus genannter Ratgeber zum Bau eines Gartens. Im Gegensatz zum Hortulus war der Plan immer für Sankt Gallen bestimmt, in dessen Klosterbibliothek er noch immer verwahrt wird. Woher besaßen aber die Menschen am Bodensee das aus der Antike stammende Wissen über Gärten? Hatten sich die Römer doch bereits vierhundert Jahre zuvor nach Italien zurückgezogen. Sehr wahrscheinlich lag es an den engen Kontakten, die vom Bodensee nach Konstantinopel, der Hauptstadt des oströmischen Reiches bestanden. Von dort kehrten die Kenntnisse über die Alpen zurück und vermischten sich mit überlieferten Traditionen, wie sich am Beispiel der Weingärten zeigen lässt. Gartengeschichte(n) und Bodensee gehören also eng zusammen. Egal, ob Mittelalter, Renaissance, Landschaftsgärten oder Gegenwart. Wer Gärten liebt, kommt am Bodensee nicht vorbei!



Foto: Würth Rorschach

Garten-Veranstaltungen 2024

Eine Auswahl

- 4. Mai | 2. Natur im Garten Stammtisch www.bodenseegaerten.eu/naturimgarten
- 4. Mai | Gartentag Kreuzlingen | www.kreuzlingen.ch
- 20. Mai | „Picknick-Konzert“, Schlossgelände Salem www.bodenseefestival.de
- 26. Mai | Rosenpracht in Ittingen Warth bei Frauenfeld | www.kartause.ch
- 2. Juni | Tag der offenen Bauerngärten Thurgau www.bauerngartenroute-thurgau.ch
- 22. bis 30. Juni | Rosen- und Kulturwoche Bischofszell | bischofszellerosenwoche.ch
- 5. bis 8. September | Home&Garden, Schloss Salem homeandgarden-net.de
- 6. bis 8. Oktober | Gärtliches Schlossfest Insel Mainau | mainau.de

Garten-Höhepunkte 2024

- 2. Mai | Online-Gartenpodium | www.bodenseegaerten-geschichte.com
- 31. Mai-2. Juni | Blütenzauber der Bodenseegärten
- 6.-8. September | Lange Nacht der Bodenseegärten www.bodenseegaerten.eu/langenacht



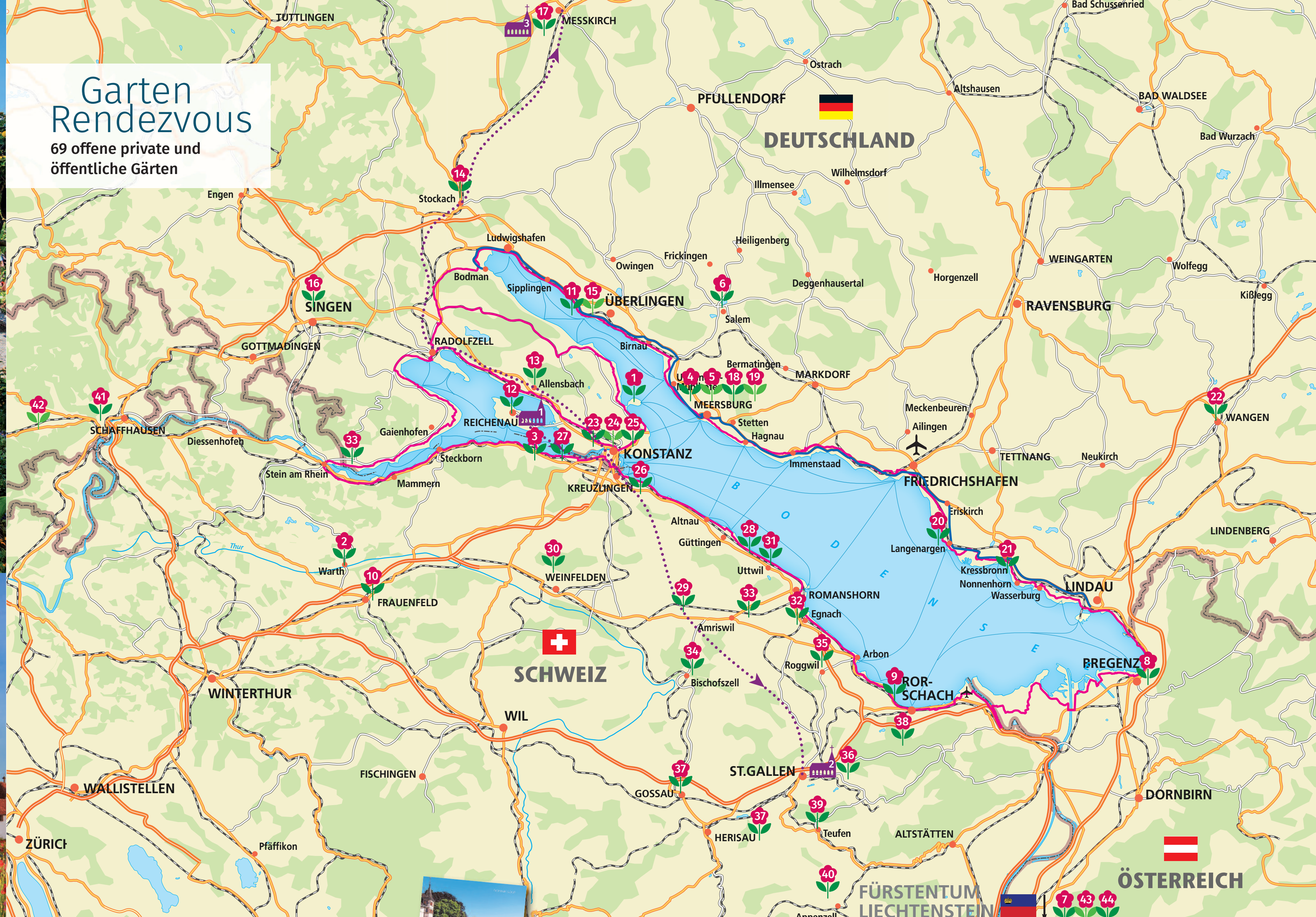
Garten Rendezvous

69 offene private und öffentliche Gärten

Legende

Auf den Spuren des St.Galler Klosterplans
 1. Vor rund 1.200 Jahren wurde auf der Insel Reichenau der Klosterplan gezeichnet.
 2. Übers Wasser wandert er zunächst nach Konstanz, von dort auf der Alten Konstanzer Strasse nach St.Gallen, wo er heute noch besichtigt werden kann.
 3. Heute wird der Klosterplan im Campus Galli bei Messkirch nachgebaut.

ÖPNV
 Schiffs- und Fährverbindungen
 Bahnverbindungen
 Bodenseeradweg
 Echt Bodensee Bus
 Weitere Informationen auf www.echtbodensee.de



Bodenseegärten
 Internationale Bodensee Tourismus GmbH
 Hafenstrasse 6 | D-78462 Konstanz
www.bodenseegaerten.eu

Bodenseegärten
 Schloss Arenenberg | CH-8268 Salenstein
 Tel. +41 (0)58 3457427
info@bodenseegaerten.eu

Impressum:
 Herausgeber und Copyright: Bodenseegärten
 Fotos: Titelbild: Jürgen Fälchle – stock.adobe.com, Helmuth Scham und mit freundlicher Genehmigung der Gartenpartner
 Gestaltung: Labhard Medien GmbH, Konstanz
 Helga Stützenberger, Markdorf

Stand: Dezember 2023; Änderungen vorbehalten
 Fremdwährungen werden zum Tageskurs umgerechnet.

Weitere Garten-Angebote:

- Natur im Garten**
mehr als 100 Naturgärten
www.bodenseegaerten.eu/naturimgarten
- Schulgärten**
Kinder lernen gärtnern
Schon früh die Freude am Grün wecken möchte der Verein Bodenseegärten.
- Bauerngarten-Route Thurgau**
15 Bauerngärten spannen zusammen
www.bauerngartenroute-thurgau.ch

Unser Tipp:

Das Buch zum Grünthema 2024
 Die schönsten Bodenseegärten und ihre Geschichte
 Eine spannende Zeitreise



Von Dominik Gügel
 Silberburg-Verlag, ISBN 978-3-8425-2348-7

Tipps für Gartentouren:

für einen, zwei, drei und mehr Tage auf
www.bodenseegaerten.eu

Kostenlose Vorteilskarten:

- Für Übernachtungsgäste**
- ECHT BODENSEE CARD**
Als Übernachtungsgast kostenfrei zu vielen Gärten am nördlichen Bodenseeufer reisen mit der ECHT BODENSEE CARD. Weitere Informationen auf www.echtbodensee.de oder telefonisch +49 (0)7541 3783434
- BODENSEECARD WEST**
Freie Fahrt mit Bus und Bahn zu den schönsten Gärten am westlichen Bodensee | www.bodenseecardwest.eu

Kostenpflichtige Vorteilskarten:

- Für Tages- und Übernachtungsgäste**
- Bodensee Card PLUS**
Die All-inclusive-Erlebniskarte: Freier Eintritt bei 160 Attraktionen sowie die komplette Linienschiffahrt inklusive!
www.bodensee.eu
- BODENSEE TICKET**
Grenzenlos mit Bahn, Bus und Fähre. Alles mit einer Karte | www.bodensee-ticket.com
- Attraktive Kombiangebote und weitere Vorteilskarten für Ihren Besuch am Bodensee auf www.bodenseegaerten-geschichte.com

Weitere hilfreiche Adressen:

- REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.**
Tel. +49 (0)7531 1330-40
info@bodenseewest.eu | www.bodenseewest.eu
www.bodensee-kloester.eu
- Deutsche Bodensee Tourismus GmbH**
Tel. +49 (0)7541 378 340
info@echt-bodensee.de | www.echt-bodensee.de

Unsere Gartenpartner

- Mainau GmbH**
D-78465 Insel Mainau | Tel. +49 (0)7531 3030 | info@mainau.de
www.mainau.de | Ganzjährig geöffnet
- Kartause Ittingen | Kunstmuseum Thurgau | Ittinger Museum**
Kartause Ittingen | CH-8532 Warth | Tel. +41 (0)52 748 44 11
info@kartause.ch | www.kartause.ch | www.kunstmuseum.tg.ch
- Arenenberg – Gartenwelt**
Schlossgut Arenenberg | CH-8268 Salenstein
Tel. +41 (0)58 345 74 10 | napoleonmuseum@tg.ch
www.napoleonmuseum.ch | www.arenenberg.ch
Gartenwelt ganzjährig geöffnet, kostenfrei
- Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg**
- Neues Schloss Meersburg**
Schlossplatz 12 | D-88709 Meersburg
Tel. +49 (0)7532 8079410
info@neues-schloss-meersburg.de
www.neues-schloss-meersburg.de
Öffnungszeiten: 25.3.–31.11.2023, täglich 9.30–18 Uhr
- Fürstenhäusle Meersburg**
Stettener Straße 11 | D-88709 Meersburg
Tel. +49 (0)7532 6088
info@fuerstenhaeusle.de | www.fuerstenhaeusle.de
Öffnungszeiten: 23.3.–31.11.2024, täglich 10–17 Uhr
- Kloster und Schloss Salem**
Schlossverwaltung Salem
D-88682 Salem | Tel. +49 (0)7533 9165336
schloss@salem.de | www.salem.de
Öffnungszeiten: 23.3.–11.11.2024
- Ernährungsfeld Vaduz**
Liechtenstein Marketing | Liechtenstein Center
Städtle 39 | FL-9490 Vaduz | Tel. +423 239 63 63
info@liechtenstein.li | www.tourismus.li
Ernährungsfeld Vaduz ganzjährig geöffnet, kostenfrei
- Bregenser Seeanlagen**
Bregenz Tourismus und Stadtmarketing GmbH
Rathausstr. 35a | A-6900 Bregenz | Tel. +43 (0)5574 49 59 0
tourismus@bregenz.at | www.bregenz.travel
Gärten am See ganzjährig geöffnet, kostenfrei
- FORUM WÜRTH RORSCHACH**
Churerstrasse 10 | CH-9400 Rorschach
Tel. +41 (0)71 225 10 70 | rorschach@forum-wuerth.ch
Skulpturengarten ganzjährig geöffnet. Weitere Infos:
www.wuerth-haus-rorschach.ch/skulpturengarten
- Archäobotanischer Museumsgarten u. Museum für Archäologie**
Freiestrasse 24, CH-8510 Frauenfeld
naturmuseum.tg.ch | archaeologie.tg.ch
- Gartenstadt Überlingen | Tourist-Information**
Landungsplatz 3–5 | D-88662 Überlingen
Tel. +49 (0)7551 9471522 | info@ueberlingen-bodensee.de
www.ueberlingen-bodensee.de
Gärten ganzjährig geöffnet, kostenfrei
- Insel Reichenau**
Tourist-Information
Pirminstraße 145 | D-78479 Insel Reichenau
Tel. +49 (0)7534 9207-0 | info@reichenau-tourismus.de
www.reichenau-tourismus.de

- Weitere Bodenseegärten**
- Allensbach, Schloss Freudental | www.schloss-freudental.de
 - Stadtgarten Stockach | www.stockach.de
 - Parkhotel St.Leonhard Überlingen | www.parkhotel-st-leonhard.de
 - Stadtgarten Singen | www.singen.de
 - Hofgarten Schloss Messkirch | www.schloss-messkirch.de
 - Bibelgalerie Meersburg | www.bibelgalerie.de
 - Augustinum Meersburg | www.augustinum.de/meersburg
 - Uferpromenade Langenargen | www.langenargen.de
 - Schlossleypark Kressbronn | www.kressbronn.de
 - Gartenparadies Wangen im Allgäu | www.wangen-tourismus.de
 - Stiegeler Park Konstanz | www.stiegeler-park.de
 - KWA Rosenau Konstanz | www.kwa.de
 - Gesellschaft für Natur und Kultur Konstanz | www.genakuko.de
 - Seeburgpark Kreuzlingen | www.kreuzlingen.ch
 - Lilienberg Ermatingen | www.lilienberg.ch
 - Ceres Heilpflanzengarten AG Kesswil | www.ceresheilmittel.ch
 - Biogärtnerei Neubauer Erlen | www.neubauer.ch
 - Haffterpark Weinfelden | www.weinfelden.ch
 - Vita Plant Arzneipflanzengarten Uttwil | www.vitaplant.ch
 - Naturgarten Egnach | www.naturgartenegnach.ch
 - Wüthrich Pflanzen AG Hatzwil | www.wuehtrich-pflanzen.ch
 - Rosenstadt Bischofszell | www.bischofszell.ch
 - AVogel Heilpflanzenwelt Roggwil | www.avogel.ch
 - Klostergarten St.Gallen | www.klostergarten-sg.ch
 - Bibelgarten Gossau | www.bibelgarten.ch
 - Schloss Wartegg Rorschacherberg | www.wartegg.ch
 - AVogel Heilpflanzen-Schaugarten Teufen | www.avogel.ch
 - Chrüterei Stein | www.chrueterei-stein.ch
 - Kräutergarten Allerheiligen Schaffhausen | www.allerheiligen.ch
 - Gartenpfad Osterfingen | www.gartenpfad.osterfingen.ch
 - Kräutergarten Mauren (FL) | www.tourismus.li
 - Steinergerta Schaan (FL) | www.steinegerta.li